

Schillerplatz 3
A - 1010 Wien

T +43 (1) 588 16-1300
F +43 (1) 588 16-1399

info@akbild.ac.at
www.akbild.ac.at

PRESSEMITTEILUNG 20.03.2015

Birgit-Jürgenssen-Preisträgerin 2015: Daniela Grabosch

Preisverleihung:	22. April 2015, 18.00 h
Ort:	Aula der Akademie der bildenden Künste Wien, Schillerplatz 3, 1010 Wien
Begrüßung:	Eva Blimlinger, Rektorin
Laudatio:	Carola Dertnig, Künstlerin und Professorin für performative Kunst
Verleihung der Auszeichnung:	Josef Ostermayer, Bundesminister für Kunst und Kultur, Verfassung und Medien
Jury:	Carola Dertnig, Künstlerin und Professorin für performative Kunst; Vanessa Joan Müller, Dramaturgin der Kunsthalle Wien; Peter Noever, Designer und Ausstellungsmacher und Constanze Ruhm, Künstlerin und Professorin für Kunst und digitale Medien
Juryvorsitz:	Andrea B. Braidt, Vizerektorin der Akademie der bildenden Künste Wien für Kunst und Forschung.

Präsentation der Arbeiten der Birgit-Jürgenssen-Preisträgerin 2015

23.- 26. April 2015, Aula der Akademie der bildenden Künste Wien, Schillerplatz 3, 1010 Wien | Öffnungszeiten: 11.00–18.00 h, Eintritt frei

Der mit 5.000 Euro dotierte Birgit-Jürgenssen-Preis wird heuer zum zwölften Mal im Gedenken an die ehemals an der Akademie lehrende Künstlerin Birgit Jürgenssen verliehen. Seit 2004 wird die Auszeichnung jährlich in einer Kooperation von Bundeskanzleramt, der Akademie der bildenden Künste Wien und Hubert Winter an eine Studentin oder einen Studenten der Kunstuniversität für Arbeiten im medialen Bereich, insbesondere unter Bedachtnahme auf Werke der künstlerischen Fotografie sowie der Video- oder (digitalen) Medienkunst vergeben.

Als Lehrende und als Mitglied diverser akademischer Gremien war Birgit Jürgenssen der Akademie der bildenden Künste Wien in besonderer Weise verbunden und bestimmte die Entwicklung des Hauses über Jahrzehnte entscheidend mit. Seit den frühen 80er Jahren war sie am Aufbau einer spartenübergreifenden Arbeitsplattform (Zwischenbereich Malerei/ Fotografie) im Rahmen der Meisterschule Arnulf Rainer und später der Klasse Peter Kogler beteiligt, wobei ihr bis zu ihrem frühen Tod der Umgang und der Kontakt mit den Studierenden im Rahmen ihrer Lehre ein zentrales Anliegen blieb.

Die Jury, bestehend aus Carola Dertnig, Künstlerin und Professorin für performative Kunst; Vanessa Joan Müller, Dramaturgin der Kunsthalle Wien; Peter Noever, Designer und Ausstellungsmacher und Constanze Ruhm, Künstlerin und Professorin für Kunst und digitale Medien hat den Birgit-Jürgenssen-Preis 2015 einstimmig Daniela Grabosch zuerkannt.

Daniela Grabosch entrollt mit ihren Arbeiten zum Thema Wohnen ein ganzes Dispositiv – die Verbindungen zwischen den Elementen Privatsphäre, gesellschaftlicher Prägung und Überwachung all dessen, was man als eigene Entscheidung oder Gestaltungsleistung begreift. Ihre Analysen und Kreationen von Wohnungsplänen werden zu einem Display, einer Bühne, die das vermeintlich Private als immer schon Äußeres entdecken. Das gelingt, weil Grabosch nicht einfach etwas Bestehendes ausstellt, sondern ein regelrecht neues Wohnsystem ersinnt, das auch ein eigenes Wort-Sprach-System mit sich bringt – Wohneinheiten werden konstruiert, um dann doch nicht Obdach gebend einzuladen, sondern vielmehr Distanz und Verwirrung zu stiften. Nicht zuletzt hat diese Strategie von Grabosch, dem bestehenden, aber unsichtbaren Dispositiv ein neues gegenüber zu stellen – ein guter Trick, um des Jetzt, in dem man gerade lebt, gewahr zu werden, inklusive der Pläne, die andere für uns machen – die Jury überzeugt. (Jurybegründung: Carola Dertnig)

Daniela Grabosch, geboren 1986 in Köln, studiert derzeit an der Akademie der bildenden Künste Wien performative Kunst bei Carola Dertnig. Ihre Arbeiten bewegen sich zwischen performativer Kunst, Video, Skulptur und Installation.

Birgit-Jürgenssen-Preisträger_innen 2004-2014:

2004: Pirmin Blum
2005: Marlene Haring
2006: Andreas Duscha
2007: Björn Kämmerer
2008: Ulrike Köppinger
2009: Susanne Miggitsch
2010: Nathalie Koger
2011: Toni Schmale
2012: Bernadette Anzengruber
2013: Antoinette Zwirchmayr
2014: Jennifer Mattes

Presseinformationen:

Claudia Bauer, T +43 (1) 588 16-1300, F +43 (1) 588 16-1399, c.bauer@akbild.ac.at
Pressefoto-Download: www.akbild.ac.at/presse